

Strategien von Innovatoren laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen mit technologischen und/oder nicht-technologischen Innovationen (Innovatoren) 2014 in Deutschland nach Größenklassen - Anzahl

Unternehmensgröße nach Eurostat	Unternehmen ²⁾ mit ... Beschäftigten	Art der Innovatoren ¹⁾ Anzahl				
		Ausschließlich technologische Innovatoren	Ausschließlich nicht-technologischer Innovatoren	Sowohl techn. als auch nicht-technologischer Innovatoren	Technologische Innovatoren insgesamt	Nicht-technologischer Innovatoren insgesamt
1	2	3	4	5	6=3+5	7=4+5
Kleine Unternehmen	10-49 Beschäftigte	12.247	19.709	26.739	38.986	46.448
Mittlere Unternehmen	50-249 Beschäftigte	3.589	5.871	11.197	14.786	17.068
KMU insgesamt	10-249 Beschäftigte (ohne Kleinunternehmen)	15.836	25.580	37.936	53.772	63.516
Große Unternehmen	250 und mehr Beschäftigte	724	1.220	4.163	4.887	5.383
	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	16.560	26.799	42.100	58.660	68.899

© IfM Bonn

1) Unternehmen, die im zurückliegenden Dreijahreszeitraum Innovationen einführten

2) Unternehmen aus folgenden Wirtschaftssektoren bzw. Wirtschaftsbereichen: Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe), Großhandel, Verkehr/Lagerei, Information und Kommunikation, Finanz-/Versicherungsdienstleistungen, Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung

3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.

Strategien von Innovatoren laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen mit technologischen und/oder nicht-technologischen Innovationen (Innovatoren) 2014 in Deutschland nach Größenklassen - Anteil an allen Unternehmen in den CIS

Unternehmensgröße nach Eurostat	Unternehmen ²⁾ mit ... Beschäftigten	Art der Innovatoren ¹⁾ Anteil in %				
		Ausschließlich technologische Innovatoren	Ausschließlich nicht-technologische Innovatoren	Sowohl techn. als auch nicht-technologische Innovatoren	Technologische Innovatoren insgesamt	Nicht-technologische Innovatoren insgesamt
1	2	3	4	5	6=3+5	7=4+5
Kleine Unternehmen	10-49 Beschäftigte	12,1	19,5	26,5	38,6	46,0
Mittlere Unternehmen	50-249 Beschäftigte	12,7	20,7	39,5	52,1	60,2
KMU insgesamt	10-249 Beschäftigte (ohne Kleinstunternehmen)	12,2	19,8	29,3	41,6	49,1
Große Unternehmen	250 und mehr Beschäftigte	11,0	18,5	63,1	74,0	81,6
	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	12,2	19,7	31,0	43,1	50,7

© IfM Bonn

1) Unternehmen, die im zurückliegenden Dreijahreszeitraum Innovationen einführten

2) Unternehmen aus folgenden Wirtschaftssektoren bzw. Wirtschaftsbereichen: Produzierendes Gewerbe (ohne Baugewerbe), Großhandel, Verkehr/Lagerei, Information und Kommunikation, Finanz-/Versicherungsdienstleistungen, Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung

3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.

Unternehmen laut ZEW und Eurostat (CIS)

Unternehmen 2014 in Deutschland nach ausgewählten Wirtschaftsbereichen und Größenklassen - Anzahl

NACE- Klassifikation	Wirtschaftssektoren/ Wirtschaftsbereiche	Unternehmen ¹⁾ Anzahl				
		insgesamt	insgesamt	KMU		Unternehmen mit 250 und mehr Besch.
				10-49 Beschäftigte	50-249 Beschäftigte	
C	Verarbeitendes Gewerbe	62.331	58.518	43.556	14.962	3.813
B, D, E	Sonstiges Produzierendes Gewerbe	4.808	4.565	3.394	1.171	243
B, C, D, E	Produzierendes Gewerbe insgesamt (ohne Baugewerbe)	67.139	63.083	46.950	16.133	4.056
Division 46	Großhandel	23.493	22.792	18.462	4.330	701
H	Verkehr/Lagerei	18.707	18.234	15.229	3.005	473
J	Information und Kommunikation	11.295	10.896	8.685	2.211	399
K	Finanz-/Versicherungsdienstl.	3.846	3.124	1.951	1.173	722
Division 71-73	Kernbereiche des Sektors M ²⁾	11.504	11.255	9.748	1.507	249
H, J, K, 46, 71-73	Dienstleistungen in den CIS	68.845	66.301	54.075	12.226	2.544
B-E, H, J, K, 46, 71-73	Unternehmen in den CIS³⁾ insgesamt	135.984	129.384	101.025	28.359	6.600

© IfM Bonn

1) Sämtliche in den CIS erfassten Unternehmen

2) Architektur- und Ingenieurbüros; technische, physikalische und chemische Untersuchung; Forschung und Entwicklung; Werbung und Marktforschung

3) Nicht Teil der CIS-Erhebungen sind die Wirtschaftsbereiche Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (A), Baugewerbe (F), Handel mit Kraftfahrzeugen; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen (45), Einzelhandel (47), Gastgewerbe (I), Grundstücks- und Wohnungswesen (L), Rechts- und Steuerberatung, Wirtschaftsprüfung (69), Verwaltung und Führung von Unternehmen und Betrieben; Unternehmensberatung (70), Sonstige freiberufliche, wissenschaftliche und technische Tätigkeiten (74), Veterinärwesen (75), Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen (N), Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung (O), Erziehung und Unterricht (Q), Kunst, Unterhaltung und Erholung (R), Erbringung von sonstigen Dienstleistungen (S), Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt (T) und Exterritoriale Organisationen und Körperschaften (U)

Quelle: ZEW 2016, Results of CIS 2014 for Germany; Berechnungen des IfM Bonn.